

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 141 (1990)  
**Heft:** 1

**Buchbesprechung:** Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

HELEMANN, W.:

**Das Jahr der Wildbahn**

(Wild und Jagd in heimischen Revieren)

291 Farbfotos, 8 Zeichnungen, 255 Seiten.

BLV Verlagsgesellschaft mbH, München, 1989, DM 78,—

Der erst kürzlich verstorbene Autor war Biologe, arbeitete bei Prof. Hans Krieg an der Zoologischen Staatssammlung und war seit den 50er Jahren Redaktor bei der angesehenen BLV-Jagdzeitschrift «Die Pirsch».

Der prächtig illustrierte Bildband ist

- eine unterhaltende Beschreibung unserer heimischen Wildtiere und ihrer geschichtlichen Entwicklung
- ein Führer durch die deutsche Landschaft, erlebt durch alle Jahreszeiten und über alle Höhenstufen und gleichzeitig
- eine kritische Betrachtung über unsere Umwelt.

Über allem steht der umsichtige Beobachter, ein eifriger Natur- und Waldfreund, als Jäger und verantwortlicher Bürger.

Hier spricht einer von der Natur, wie sie ist: ein ständiges Ringen um Leben und Überleben.

Wo haben wir noch natürliche Lebensräume? Was hat uns der Wohlstand gebracht? Probleme, wie der steigende Tourismus in den Bergen, die starke Beanspruchung des Waldes durch den modernen Menschen, die ständige Ausdehnung der Bauflächen durch Neu- und Strassenbauten, die verlorenen Hecken als Folge der Technisierung der Landwirtschaft, sie alle und viele weitere finden Echo. Dabei kommt es zu keiner Schwarzmalerei. Der Nur-Jäger und alle Prinzipienreiter kommen schlecht weg. Gegenseitiges Verständnis wird angepriesen; der Jäger zum Wald, der Waldbesitzer zum Wild, der Tierfreund zum hegenden Jäger.

Die Zahlen aus der bundesdeutschen Statistik sind aufschlussreich und bedrängen den Leser nicht. Das Buch liest sich leicht und bietet jedem Naturfreund Wesentliches.

Der Jäger findet tausendfach Bestätigungen seiner eigenen Erfahrung, bekommt aber auch sehr klare Anregungen über die Verantwortung zum Wald und zur Natur ganz allgemein.

Der Förster und Waldbesitzer erhält eine leicht fassliche Darstellung in Wort und Bild über die Jagd und die Wertung der Jäger.

Die sorgfältig ausgewählten eindrucksvollen Bilder mit den kurzen Beschreibungen über das Wesen unserer heimischen Tiere und Vögel sprechen jedermann an. In diesem Sinne ist das Buch eine Bereicherung für die ganze Familie.

Bezeichnenderweise endet die Schrift mit dem Kapitel «Der Wald darf nicht sterben».

K. Zehntner

*Verschiedene Autoren*

**Einheimische Wildtiere im Lebensraum Wald**

Infodienst Wildbiologie und Ökologie  
Zürich.

280 Seiten

Schubi Lehrmittel AG, Winterthur 1989,  
Fr. 154.—

«Einheimische Wildtiere im Lebensraum Wald» umfasst eine Einführung in den Lebensraum Wald, Unterrichtsbeiträge zu acht Tierarten (Eichhörnchen, Fuchs, Reh, Waldkauz, Dachs, Wildschwein, Waldmaus/Gelbhalsmaus und Auerhuhn), eine Anleitung zur Spurensicherung und ein Glossar.

Jeder thematische Abschnitt ist in vier Teile gegliedert. Der erste, der Informationsteil, enthält alle notwendigen und dem heutigen Wissensstand entsprechenden Unterlagen zur Lebensweise der betreffenden Tierart. Der zweite Teil «Kommentar und Aufgaben zu den Arbeitsblättern» vermittelt zusammengefasst Informationen, ergänzende Bemerkungen und Hinweise zum Gebrauch der Arbeitsblätter. Der dritte Teil bietet Textvorschläge zu den Arbeitsblättern an. Der vierte Teil besteht aus den Arbeitsblättern. Die kompetenten Textbeiträge, ergänzt durch hervorragende Zeichnungen, ergeben zusammen einen anspruchsvollen Lehrgang durch die Lebensgemeinschaft Wald. Wissenschaftliche Exaktheit ist gepaart mit leicht verständlicher Präsentation. Das Werk ist sowohl für den Schulunterricht geeignet als auch für die Fachausbildung von Förstern, Jägern und Naturschützern. Es verdient weite Verbreitung und Beachtung in allen Kreisen, die sich mit den Lebensbeziehungen im Wald befassen.

M. Rieder